



## ZERTIFIKAT

### Schweißen von Schienenfahrzeugen und -fahrzeugteilen nach DIN EN 15085-2

Dem Betrieb **KUN-METALOKÁLA**  
**Fémtechnikai Gyártó és kereskedelmi Kft.**  
**Kötö ut 11**  
**5310 Kisújszállás**  
**Ungarn**

wird bescheinigt, dass er geeignet ist Schweißarbeiten auszuführen für den Geltungsbereich der:

#### Zertifizierungsstufe CL1 nach DIN EN 15085-2

- Anwendungsgebiet:**
- Neubau von Schienenfahrzeugen und deren Bauteile:
    - Drehgestelle (Kopfräger, Langträger, Querträger)
    - Untergestelle (Vorbau, Lang- und Querträger)
    - Tragrahmen für äußere Ausrüstungsteile
  - Ohne Konstruktion / Einkauf

#### Geltungsbereich

Schweißprozess nach DIN EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
131	23	t = 3 - 24 mm	BW, FW: t = 3 - 12 mm
135	8 1.2	t = 3 - 12 mm t = 3 - 12 mm D >= 25 mm	BW; FW: t = 3 - 10 mm BW
	1.2	t = 3 - 40 mm	-

(Fortsetzung: siehe Rückseite)

**verantwortliche Schweißaufsichtsperson:** Lajos Kántor (IWE) geb.: 02.04.1980

**gleichberechtigter Vertreter:** -

**Vertreter:** siehe Rückseite

**Bemerkungen:** siehe Rückseite

**Zertifikat Nr.:** TÜV SÜD/15085/CL1/350/1/11

**Gültigkeitszeitraum:** vom 19.11.2014 bis 18.11.2017

**Ausgestellt am:** 19.11.2014

**Auditor:** CZIBERE

Allgemeine Bestimmungen (siehe Rückseite)

\_\_\_\_\_  
 Lecca  
 Leiter der HZS

Zertifikat Nr.: TÜV SÜD/15085/CL1/350/1/11

### Fortsetzung des Geltungsbereiches

Schweißprozess nach DIN EN ISO 4063	Werkstoffgruppe nach CEN ISO/TR 15608	Abmessungen	Bemerkungen
141	23	t = 3 - 8 mm	-

### Bemerkungen:

#### Weitere Vertreter:

- Károly Gönczi (IWP) geb.: 17.01.1974
- Miklós Rác (IWP) geb.: 14.01.1964

## Allgemeine Bestimmungen

entsprechend DIN EN 15085-2

### Widerruf des Zertifikats

Die Nationale Sicherheitsbehörde oder die Hersteller-Zertifizierungsstelle, die dieses Zertifikat ausgestellt hat, können das Zertifikat widerrufen, wenn:

- berechnete Zweifel an der bedingungsgemäßen Ausführung von Schweißarbeiten nach den genannten Normen bestehen,
- berechnete Zweifel an der ordnungsgemäßen Schweißaufsicht entsprechend den genannten Normen bestehen,
- keine anerkannte Schweißaufsicht mehr vorhanden ist,
- keine gültigen Prüfungsbescheinigungen der Schweißer und Schweißpersonale nach den genannten Normen vorliegen,
- nicht geprüfte Schweißer oder Schweißpersonale mit Schweißarbeiten im Rahmen der genannten Normen betraut wurden,
- andere Voraussetzungen nach den genannten Normen nicht mehr erfüllt sind,
- der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Möglichkeit der jährlichen Überwachung verweigert wurde,
- der Schweißbetrieb auf das Zertifikat verzichtet.

Der Widerruf ist der Hersteller-Zertifizierungsstelle vom Schweißbetrieb schriftlich zu bestätigen. Die Nationale Sicherheitsbehörde ist durch die Hersteller-Zertifizierungsstelle zu benachrichtigen.

Falls ein gültiges Zertifikat verlängert werden soll, ist mindestens **zwei Monate** vor dem Ablauf der Geltungsdauer bei der Hersteller-Zertifizierungsstelle die Verlängerung zu beantragen.

### Verteiler:

1. Antragsteller
2. Akte